BUIR-BLIESHEIMER
Info-Service

Nr. 42 vom 30.10.2026

Samstags - Öffnungszeiten über die Wintermonate

Mit der nun beginnenden dunklen Jahreszeit werden wir unsere Geschäftsstellen, mit Ausnahme unserer Geschäftsstelle in Gymnich, **im Zeitraum vom 01.11.2026 bis 28.02.2027 samstags geschlossen haben**. Unsere Geschäftsstelle **Gymnich** ist über die Wintermonate **samstags weiterhin von 8 Uhr – 12 Uhr für Sie geöffnet**!

Wetter kurz und knapp

Ab dem 30.10. zeigt sich zunächst überwiegend trockenes und recht sonniges Herbstwetter: Bis zum 01.11. liegt die Regenwahrscheinlichkeit meist unter 10 %, danach sind am 02.11. einzelne Schauer mit etwa 1–3 l/m² möglich; ab dem 03.11. wird es voraussichtlich wieder trockener. Die Tageshöchsttemperaturen sinken von zunächst 12–13 °C auf etwa 9–10 °C, nachts werden 1–6 °C erwartet, örtlich kann es Bodenfrost geben. Der Wind dürfte überwiegend schwach bis mäßig bleiben.

Xarvio - Infoveranstaltungen:

Interessierten Landwirten bieten wir auf unseren Geschäftsstellen Informationsveranstaltungen zur Teilnahme an Xarvio – Healthy Fields an. Die Teilnehmerzahl pro Veranstaltung ist begrenzt. Eine verbindliche Anmeldung ist erforderlich. Sprechen Sie bitte Ihren zuständigen Kundenbetreuer an. Folgende Termine werden angeboten:

- **Donnerstag, 05.11.26 um 10 Uhr auf der GS Ameln**,
  Am Weiher, 52445 Titz-Ameln
- **Donnerstag, 05.11.26 um 14 Uhr auf der GS Embken**,
  Auf der Gries, 52385 Nideggen
- **Freitag, 06.11.26 um 10 Uhr auf der GS Derkum**,
  Schleidener Straße 30, 53919 Weilerswist-Derkum

Getreidebodenherbizide: Erfolgskontrolle durchführen; u. U. Nachbehandlungen planen

Nach der Herbstbehandlung mit Bodenherbiziden sollten insbesondere Flächen mit hohem Ackerfuchsschwanzdruck sorgfältig überprüft werden. Zeigen die Ungräser deutliche Aufhellungen oder Wachstumsstillstand, sollten Sie zunächst die weitere Wirkung abwarten. Beginnt der Ackerfuchsschwanz dagegen wieder durchzugrünen und erreicht das Zwei- bis Drei-Blatt-Stadium, sollte die blattaktive Nachbehandlung zeitnah erfolgen. Die Nachbehandlung erfasst nur bereits aufgelaufene Ungräser.

BUIR-BLIESHEIMER
Info-Service

Nr. 42 vom 30.10.2026

Unsere Empfehlungen zur blattaktiven Nachbehandlung:

- **Wintergerste,** Winterweichweizen, W-Roggen, W-Triticale**: Axial 50* mit 0,9 l/ha**
- **Winterweichweizen, W-Roggen und W-Triticale:** Traxos mit **1,2 l/ha**
- Winterweizen, **Winterroggen,** W-Triticale**:** Sword 240 EC mit **0,25 l/ha + 0,5 l/ha Hasten**. (Schwerpunkt Winterroggen aus Verträglichkeitsgründen)

Wichtig: Traxos und Sword 240 EC dürfen **nicht in Wintergerste** eingesetzt werden.

*Axial 50: Ackerfuchsschwanz im Herbst 0,9 l/ha; im Frühjahr 1,2 l/ha

Die Behandlung sollte erfolgen, wenn der Ackerfuchsschwanz vollständig aufgelaufen, vital und ausreichend benetzbar ist. Optimal ist ein kleiner Ackerfuchsschwanz mit etwa zwei bis drei Blättern. Größere oder bereits bestockte Pflanzen sind deutlich schwieriger zu bekämpfen. Niedrige Tageshöchsttemperaturen um etwa 10 °C können die Wirkung unterstützen. Entscheidend bleibt jedoch die rechtzeitige Behandlung kleiner Ungräser.

Korn-Kali® - unsere Empfehlung für eine optimale Versorgung Ihrer Böden

Durch gestiegene Erträge/Entzüge + Strohverkauf und veränderter Witterungsbedingungen (Extreme nehmen zu) müssen die Düngestrategien überdacht werden. Viele Flächen weisen eine **Unterversorgung bei Kalium** auf! Die **Nährstoffgehalte von Gülle** und anderen organischen Düngern werden oft **überbewertet** und können den tatsächlichen **Bedarf** der Kulturen **nicht decken.** Durch rechtliche Vorgaben bei der Ausbringung im Herbst (30 kg NH4-N bzw. 60 kg ges. N/ha) wird die Güllemenge stark reglementiert und damit wird zu wenig Kalium ausgebracht. Durch einen **geringeren Schwefeleintrag** aus der Atmosphäre und durch die Verwendung von schwefelarmen Düngemitteln wird in vielen Regionen bereits S-Mangel sichtbar.

Unsere Empfehlung: Korn-Kali® im Herbst - verbessert die Winterhärte, Trockentoleranz und Standfestigkeit Ihrer Bestände

- Korn-Kali ist ein kombinierter **Kalium-, Magnesium-, Natrium- und Schwefeldünger** mit ausgewogenem K/Mg-Verhältnis.
- Korn-Kali sichert mit dem Schwefelanteil von 5 % die **Grundversorgung** der Bestände.
- Korn-Kali verbessert mit einem Na -Anteil von 3% die **Trockentoleranz**.
- Korn-Kali enthält alle Nährstoffe in voll wasserlöslicher Form, diese sind durch die schnelle Lösung des Düngerkornes **sofort pflanzenverfügbar** und wirken nachhaltig.
- Korn-Kali wirkt unabhängig vom pH-Wert des Bodens und ist **speziell für unsere Standortbedingungen** geeignet.
- Korn-Kali reguliert den **Wasserhaushalt** in der Pflanze und **festigt die Zellwände**.

Weitere Fragen?
Für eine individuelle Beratung stehen Ihnen unsere Kundenberater gerne zur Verfügung.